

Vorstands-Sitzung vom 20.04.2023

im Kursraum Kindergarten Bludesch-Gais

Protokoll

	teilgenommen
Ammann Michael	Ja
Bucher Georg	Ja
Dobler Andreas	Ja
Gohm Walter	Ja
Kasseroler Florian	Ja
Konzet Martin	Ja
Lampert Thomas	entschuldigt
Lässer Wolfgang	Ja
Lins Simon	Ja
Mähr Gerold	Ja
Neier Peter	Ja
Rauch Walter	Ja
Schanung Martin	Ja
Witwer Harald	Ja
Regio	Em HG, GJ



Begrüßung

durch Obmann Florian Kasseroler

Gäste:

TOP 1: Sabine Grohs zu Kultur Im Walgau

TOP 7: Dr. Michael Kollreider zur zahnärztlichen Situation im Bezirk Bludenz



1. TOP Kultur Im Walgau

Sabine Grohs, die Anfang Jänner neu für diesen Fachbereich angestellt wurde, sieht einen ihrer Arbeitsschwerpunkte als Service- und Koordinationsstelle. Unter anderem bietet sie Unterstützung bei Förder- und Sponsorenansuchen und möchte die Vernetzung zwischen Künstler:innen, Veranstalter:innen, Gemeinden und Medien stärken. In ihrer Tätigkeit arbeitet Frau Grohs eng mit einer sehr engagierten Kerngruppe sowie den Regio-Gemeinden zusammen.

2. TOP Evaluierung regREK

Vier Büros wurden angefragt und haben termingerecht ihre Angebote eingereicht, welche in der vorangegangenen Kernteam-Sitzung gemeinsam mit Naomi Mittemperger besprochen wurden. Die Landesraumplanung hat mit allen vier Anbietern positive Erfahrungen gemacht und kann alle vier empfehlen.

In der anschließenden Präsentation wurden verschiedene Parameter verglichen (u.a. Einzelperson oder Team, regREK Erfahrung, Vorgehensweise der Workshops sowie Vorgespräche...) und die Stundenausmaße und Gesamtkosten betrachtet. Die aktuellen regREKs des Montafon, der Regio Vorderland-Feldkirch sowie die Evaluierung des regREK amKumma wurden bzw. werden derzeit von R & P begleitet, R & P ist somit mit den aktuellen regREK Abläufen vertraut.

Nach dem Abwägen von Für und Wider erfolgt die Vergabe auf Empfehlung des Kernteams mit 1-stimmigem Beschluss für den „Billigstbieter“ R & P.

3. TOP Öffentlichkeitsarbeit

- Walgaublatt:

Herr Kolb und Herr Bertole (RZG) werden auf ihren Wunsch in eine der kommenden Vorstandssitzungen eingeladen, um die nicht zufriedenstellende Situation rund um das Walgaublatt zu erörtern. Die Einladung soll möglichst für die Vorstandssitzung im Mai erfolgen.



- Kommunikation der Regio:
Die Ergebnisse im letzten Regio-Vorstand wurden konkretisiert und in einem eigenen Dokument zusammengefasst.
- Kommunikation der Regio und der Gemeinden:
Am 04.05. findet ein Workshop mit den zuständigen Gemeinde-Mitarbeitenden statt. Dort werden sich die Teilnehmenden u.a. mit Prozessen und Abläufen zwischen Gemeinden und Regio befassen.
- „Regio(n) mittransportieren“: In einem kommenden Austausch der AG Öffentlichkeitsarbeit wird besprochen, ob und wenn ja in welchem Ausmaß und mit welchen konkreten Inhalten mit dem Atelier Gassner eine fundierte Betrachtung und mögliche Adaption des bestehenden Regio-Logos erfolgen soll. Geprüft werden soll, ob und wie das Regio-Logo nicht nur bei Regio-Projekten, sondern auch bei Projekten mit Walgaubezug verwendet werden könnte.

4. TOP Bauhöfe im Walgau

Um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen, sind die Walgauer Bauhofleiter übereingekommen für gemeindeeigene Brücken eine regionsweite Überprüfungs-Ausschreibung zu veranlassen. Dazu sollen über die Regio-Geschäftsstelle gemeinsam mit dem DLZ die gemeindeeigenen Brücken erhoben werden. Der Vorstand ist damit einverstanden und bittet, mehrere Offerte einzuholen. Weiters soll geklärt werden, wie verbindlich die zu erwartenden Einschätzungen des Brückenzustandes sein können.

5. TOP Umwelt, Landwirtschaft & Klima

- Neuausrichtung Aktion Heugabel:
Im kürzlich stattgefundenen Austausch mit betroffenen / interessierten Bürgermeistern wurde überlegt, mit dieser Aktion neue Bereiche (z.B. Entbuschung) abzudecken. Mehr Informationen folgen im kommenden Vorstand.
- Bürgermeisteraktion im Herbst:
Mittlerweile finden mit den Bürgermeistern neben zahlreichen Arbeitsgruppen-Sitzungen viele Regio-Anlässe statt (jung&weise-Dialog, gemeinsame Reise nach Berlin; gemeinsamer Besuch des Gemeindetages, walgenau-Dankesfest, ...).



Eine Terminfindung mit Bürgermeister*innen wird zunehmend schwierig. Deshalb wird überlegt, ob an der für Herbst geplanten gemeinsamen Bürgermeisteraktion im Rahmen der KLAR!-Maßnahme „Üsr Wald“ festgehalten werden soll. Nach längerer Diskussion wird vorgeschlagen, zu prüfen, ob eine Einbindung der Bürgermeister*innen in eine bestehende Aktion im Rahmen von „Üsr Wald“ möglich ist. Wenn dies nicht möglich ist, soll eine gemeinsame Aktion im Anschluss an eine Vorstandssitzung im Herbst organisiert werden. (*Ergänzung*: eine Einbindung in eine geplante Aktion ist aufgrund der dann zu großen Gruppe leider nicht realisierbar. Ein Einsatz ist aber im Anschluss an die Oktober-Vorstandssitzung möglich. Weitere Infos dazu folgen in der nächsten Vorstandssitzung).

- KLAR! Maßnahmen:

Für eine zielführende Umsetzung der verschiedenen KLAR! Maßnahmen sind die Regio-Gemeinden wichtige Unterstützungspartner. Marina Fischer arbeitet deshalb künftig enger mit den zuständigen Ansprechpersonen der Gemeinden zusammen. Sie möchte sie zu einem gemeinsamen halbtägigen Austausch einladen. Der Vorstand stimmt dieser Vorgehensweise zu.

6. TOP Soziales & Bildung

- Jung & weise: Follow-up v. 23.03.2023

Ein Ergebnis des Follow-up – neben vielen anderen – war der Wunsch junger Leute, erneut ein Zero Waste Picknick zu organisieren und sich dort mit der Politik auszutauschen, eventuell könnte dies mit dem Schlinser Projekt „Aufessen macht Sinn“ kombiniert werden.

- Regionale Sozialplanung

Claudia Marte hat ihre Arbeit am 03.04.2023 begonnen, ihr Büro teilt sie mit Alexandra Toggenburg im Frastanzer Rathaus. Eine erste sehr positive Rückmeldung zur Koordinationsstelle für Integration gab es bereits aus Bludesch.

a) AG Soziales des VGV

Das Treffen v. 29.03.2023 diente v.a. als Plattform für einen Dialog zwischen Sozialplaner:innen, den Regios und dem Vorarlberger Gemeindeverband. Diskutiert wurden v.a. Sozialfonds-Themen.



7. TOP Zahnärztliche Situation

Kammerfunktionär Dr. Michael Kollreider (in Vertretung von Ärztepräsident DDr. Peter Kapeller) informierte zur Situation fehlender Zahnärzte im Bezirk Bludenz – vor allem werden in knapp fünf Jahren gleich bis zu 12 Zahnärzte ihre Pensionierung im Bezirk antreten. Die Kammer bittet die Gemeinden, im Rahmen ihrer Möglichkeiten mit verschiedenen Unterstützungen neuen Ärzten entgegenzukommen.

8. TOP Gemeindekooperationen bzw. Themen mit regionaler Ausstrahlung

Strompreise der vkw für Gemeinden (Bgm. Martin Schanung)

sowie

Offene Informations- und Diskussionszeit:

Keine Themen besprochen

9. TOP Was kommt -> Termine und Organisatorisches

GE_NOW Startworkshop am 23.05.2023:

Auftakt in der Vorarlberger Museumswelt, Frastanz.

GE_NOW ist ein grenzüberschreitendes Interreg-Projekt von alpinen Bergregionen, das aus der Masterstudie zum „Int. Naturpark Rätikons“ entstanden ist. Träger ist die Regionalentwicklung Vorarlberg. Die Regio Im Walgau ist gemeinsam mit den Regionen Großes Walsertal, Brandnertal, Klostertal-Arlberg, Brandnertal und Montafon sowie der ZHAW Projektpartnerin. Thematisch ist dieses Projekt mit den Regio-Fachbereichen „Umwelt, Landwirtschaft und Klima“ und „Kultur“ verschränkt.

Berlin-Reise 18.05.-20.05.2023

mit 10 Regio-Bürgermeistern

10. TOP Allfälliges

Keine Themen besprochen